

2012/2014

IMPULS
GRENZÜBERSCHREITENDE
PRAXISKONTAKTE

ZSO nr 3 – ZSE – EWO
Gorzów Wlkp. – Międzyrzecz – Angermünde

EINBEZIEHUNG
VON JUGENDLICHEN

**EINBEZIEHUNG
VON JUGENDLICHEN**

GORZÓW – MIĘDZYRZECZ
28.-30.04.2014

**EINBEZIEHUNG
VON JUGENDLICHEN**

GORZÓW – MIĘDZYRZECZ
28.-30.04.2014

FRANKFURT/O – ANGERMÜNDE – SCHWEDT
21.-22.05.2014

EINBEZIEHUNG VON **Jugendlichen**

1.

2.

3.

EINBEZIEHUNG VON **Jugendlichen**

1. Betriebserkundungen

2.

3.

EINBEZIEHUNG VON **Jugendlichen**

1. Betriebserkundungen

2. Fachmesse für Ausbildung+Studium Frankfurt/O

3.

EINBEZIEHUNG VON **Jugendlichen**

1. Betriebserkundungen

2. Fachmesse für Ausbildung+Studium Frankfurt/O

**3. Besuch an der Europa-Universität Viadrina
Frankfurt (Oder)**

Das erste Zusammentreffen Gorzów 28.04.14



1. Betriebserkundungen

1. Betriebserkundungen

- Das Mechanische Werk **Mestil** Gorzów Wlkp.
- **S-Moda** Międzyrzecz
- **Phoenix Contact** Nowy Tomyśl
- **Leipa GmbH** Schwedt

1. Betriebserkundungen

- Das Mechanische Werk **Mestil** Gorzów Wlkp.
Metallbearbeitung und Maschinenbau
- **S-Moda** Międzyrzecz
Damenkonfektion
- **Phoenix Contact** Nowy Tomyśl
elektrische Verbindungsteile
- **Leipa GmbH** Schwedt
Papierherstellung

Betriebserkundungen – **Durchführungsphasen**

Betriebserkundungen – **Durchführungsphasen**

1. Vorbereitung:

Betriebserkundungen – **Durchführungsphasen**

1. Vorbereitung:

- Einblick in die betriebsspezifische Strukturen und Berufe (Qualifikationen/Kompetenzen, Anforderungen, Tätigkeitsfeld, Pflichten)

Betriebserkundungen – **Durchführungsphasen**

1. Vorbereitung:

- Einblick in die betriebsspezifische Strukturen und Berufe (Qualifikationen/Kompetenzen, Anforderungen, Tätigkeitsfeld, Pflichten)
- Erstellung von Fragenkatalogen (für Schüler und Betriebspersonal)

Betriebserkundungen – Durchführungphasen

1. Vorbereitung:

- Einblick in die betriebsspezifische Strukturen und Berufe (Qualifikationen/Kompetenzen, Anforderungen, Tätigkeitsfeld, Pflichten)
- Erstellung von Fragenkatalogen (für Schüler und Betriebspersonal)

2. Durchführung (Methodik):

Betriebserkundungen – Durchführungphasen

1. Vorbereitung:

- Einblick in die betriebsspezifische Strukturen und Berufe (Qualifikationen/Kompetenzen, Anforderungen, Tätigkeitsfeld, Pflichten)
- Erstellung von Fragenkatalogen (für Schüler und Betriebspersonal)

2. Durchführung (Methodik):

- Betriebserkundung

Betriebserkundungen – **Durchführungsphasen**

1. Vorbereitung:

- Einblick in die betriebspezifische Strukturen und Berufe (Qualifikationen/Kompetenzen, Anforderungen, Tätigkeitsfeld, Pflichten)
- Erstellung von Fragenkatalogen (für Schüler und Betriebspersonal)

2. Durchführung (Methodik):

- Betriebserkundung
- Expertenbefragung

Betriebserkundungen – **Durchführungsphasen**

1. Vorbereitung:

- Einblick in die betriebspezifische Strukturen und Berufe (Qualifikationen/Kompetenzen, Anforderungen, Tätigkeitsfeld, Pflichten)
- Erstellung von Fragenkatalogen (für Schüler und Betriebspersonal)

2. Durchführung (Methodik):

- Betriebserkundung
- Expertenbefragung

3. Auswertung:

Betriebserkundungen – Durchführungphasen

1. Vorbereitung:

- Einblick in die betriebspezifische Strukturen und Berufe (Qualifikationen/Kompetenzen, Anforderungen, Tätigkeitsfeld, Pflichten)
- Erstellung von Fragenkatalogen (für Schüler und Betriebspersonal)

2. Durchführung (Methodik):

- Betriebserkundung
- Expertenbefragung

3. Auswertung:

- **Gruppenarbeit** – Auswertung der Erkundungsunterlagen und Präsentation der Ergebnisse

S-Moda – Międzyrzecz



Phoenix Contact – Nowy Tomyśl



Leipa GmbH – Schwedt



Ergebnisse der Betriebserkundungen

Ergebnisse der Betriebserkundungen

Dank Praxiskontakten hatten die Schüler:

Ergebnisse der Betriebserkundungen

Dank Praxiskontakten hatten die Schüler:

1. die Möglichkeit
 - Arbeitsorganisation und -Bedingungen
 - sowie Arbeitstechniken und -Methoden anderer Länder zu **vergleichen**

Ergebnisse der Betriebserkundungen

Dank Praxiskontakten hatten die Schüler:

1. die Möglichkeit
 - Arbeitsorganisation und -Bedingungen
 - sowie Arbeitstechniken und -Methoden anderer Länder zu **vergleichen**
2. die Gelegenheit andere Arbeitsmärkte **kennen** zu **lernen**

Ergebnisse der Betriebserkundungen

Dank Praxiskontakten hatten die Schüler:

1. die Möglichkeit
 - Arbeitsorganisation und -Bedingungen
 - sowie Arbeitstechniken und -Methoden anderer Länder zu **vergleichen**
2. die Gelegenheit andere Arbeitsmärkte **kennen zu lernen**
3. die Möglichkeit neue Bekanntschaften und internationale Kontakte zu schließen (Kommentar der jungen Teilnehmer)

2. Fachmesse für Ausbildung+Studium VOCATIUM Frankfurt (Oder)



VOCATIUM – Durchführung

VOCATIUM – Durchführung

- 1. Vorbereitung der Schüler auf die Vocation-Messe:**

VOCATIUM – Durchführung

1. Vorbereitung der Schüler auf die Vocation-Messe:

- Informationstreffen mit der IfT-Mitarbeiterin (Messeangebot)

VOCATIUM – Durchführung

1. Vorbereitung der Schüler auf die Vocation-Messe:

- Informationstreffen mit der IfT-Mitarbeiterin (Messeangebot)
- Bestimmung individueller Präferenzen der Schüler (Fragebogen)

VOCATIUM – Durchführung

1. Vorbereitung der Schüler auf die Vocation-Messe:

- Informationstreffen mit der IfT-Mitarbeiterin (Messeangebot)
- Bestimmung individueller Präferenzen der Schüler (Fragebogen)
- Schüler bereiten sich selbstständig auf Einzelgespräche mit Berufs- und Studienberatern vor

VOCATIUM – Durchführung

2. Zu Besuch auf der Vocation-Messe

VOCATIUM – Durchführung

2. Zu Besuch auf der Vocation-Messe

- passgenaue Einzeltermine mit Berufs- und Studienberatern

VOCATIUM – Durchführung

2. Zu Besuch auf der Vocation-Messe

- passgenaue Einzeltermine mit Berufs- und Studienberatern
- Besuch anderer Vocation-Messestände

VOCATIUM – Durchführung

2. Zu Besuch auf der Vocation-Messe

- passgenaue Einzeltermine mit Berufs- und Studienberatern
- Besuch anderer Vocation-Messestände
- Vorlesung über Praxis-, Berufsbildungs- und Studienmöglichkeiten in Deutschland

Fachmesse für Ausbildung+Studium VOCATIUM Frankfurt (Oder)



**Fachmesse für Ausbildung+Studium
VOCATIUM Frankfurt (Oder)**



**Fachmesse für Ausbildung+Studium
VOCATIUM Frankfurt (Oder)**



**Fachmesse für Ausbildung+Studium
VOCATIUM Frankfurt (Oder)**



Besuch an der Vocatium-Messe Ergebnisse

Besuch an der Vocatium-Messe **Ergebnisse**

1. Einblick in das polnische und deutsche Bildungsangebot.

Besuch an der Vocatium-Messe **Ergebnisse**

1. Einblick in das polnische und deutsche Bildungsangebot.
2. Die Möglichkeit, eigenen Bildungs- und Berufsweg mit Beratern genau zu analysieren.

Besuch an der Vocatium-Messe **Ergebnisse**

1. Einblick in das polnische und deutsche Bildungsangebot.
2. Die Möglichkeit, eigenen Bildungs- und Berufsweg mit Beratern genau zu analysieren.
3. Verständigung in einer Fremdsprache.

Schülerfeedback

„Es hat mich zum Nachdenken über meine berufliche Zukunft gebracht.“

„Der Besuch an dieser Messe hat mir geholfen, meinen Berufsweg genauer zu analysieren und nun weiß ich, dass ich eine richtige Berufswahl getroffen habe.“

„Ich fand viele der Bildungs- und Arbeitsmöglichkeiten sehr interessant.“

3. Zu Besuch an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)



Europa-Universität Viadrina Durchführung der Maßnahme

Europa-Universität Viadrina
Durchführung der Maßnahme

1. Besichtigung des Universitätsgeländes.

Europa-Universität Viadrina
Durchführung der Maßnahme

1. Besichtigung des Universitätsgeländes.
2. Vorlesung über Studienangebot der Europa-Universität Viadrina und Studienmöglichkeiten in Deutschland.

Europa-Universität Viadrina **Durchführung der Maßnahme**

1. Besichtigung des Universitätsgeländes.
2. Vorlesung über Studienangebot der Europa-Universität Viadrina und Studienmöglichkeiten in Deutschland.
3. Direkter Kontakt zu Studenten (Gespräche mit Viadrina-Studenten).

Europa-Universität Viadrina



Europa-Universität Viadrina



Europa-Universität Viadrina



Europa-Universität Viadrina



Besuch an der Viadrina **Resultate**

Besuch an der Viadrina **Resultate**

1. Interessante Studienmöglichkeiten in Deutschland kennen lernen.

Besuch an der Viadrina **Resultate**

1. Interessante Studienmöglichkeiten in Deutschland kennen lernen.
2. Direkter Kontakt zu multikultureller Studentengemeinschaft.

Besuch an der Viadrina **Resultate**

1. Interessante Studienmöglichkeiten in Deutschland kennen lernen.
2. Direkter Kontakt zu multikultureller Studentengemeinschaft.
3. Möglichkeit, sich in einer Fremdsprache zu verständigen.

Besuch an der Viadrina **Resultate**

1. Interessante Studienmöglichkeiten in Deutschland kennen lernen.
2. Direkter Kontakt zu multikultureller Studentengemeinschaft.
3. Möglichkeit, sich in einer Fremdsprache zu verständigen.
4. Kontaktaufnahme mit Beraterin für polnische Studienbewerber.

Schülerkommentare

„Ich habe von interessanten Studienmöglichkeiten im Ausland erfahren.“

„Ich habe ausgerechnet die Universität Viadrina besuchen können, an der ich schon seit langem großes Interesse habe.“

„Jetzt weiß ich, wie wichtig und nützlich Deutschkenntnisse sind.“

4. ... und am Feierabend

4. ... und am Feierabend

haben die Schüler:

4. ... und am Feierabend

haben die Schüler:

- an Integrationswerkstatt teilgenommen

4. ... und am Feierabend

haben die Schüler:

- an Integrationswerkstatt teilgenommen
- sich als Glasmaler versucht

4. ... und am Feierabend

haben die Schüler:

- an Integrationswerkstatt teilgenommen
- sich als Glasmaler versucht
- Gorzów, Międzyrzecz, Frankfurt und Angermünde besichtigt

4. ... und am **Feierabend**

haben die Schüler:

- an Integrationswerkstatt teilgenommen
- sich als Glasmaler versucht
- Gorzów, Międzyrzecz, Frankfurt und Angermünde besichtigt
- die Zeit beisammen auf der Kegelbahn oder im Schwimmbad verbracht

Glasmalerei-Workshop





Kegelbahn

Projekt- MEHRwert

Projekt- MEHRwert

SCHÜLER:

Projekt- MEHRwert

SCHÜLER:

- Reflexion an der Berufswahl

Projekt- MEHRwert

SCHÜLER:

- Reflexion an der Berufswahl
- Verbesserung von Sprachkompetenzen

Projekt- MEHRwert

SCHÜLER:

- Reflexion an der Berufswahl
- Verbesserung von Sprachkompetenzen
- Überwindung der interkulturellen Barrieren

Projekt- MEHRwert

SCHÜLER:

- Reflexion an der Berufswahl
- Verbesserung von Sprachkompetenzen
- Überwindung der interkulturellen Barrieren

SCHULE:

Projekt- MEHRwert

SCHÜLER:

- Reflexion an der Berufswahl
- Verbesserung von Sprachkompetenzen
- Überwindung der interkulturellen Barrieren

SCHULE:

- Einführung der erarbeiteten Inhalte in den Schulunterricht

Projekt- MEHRwert

SCHÜLER:

- Reflexion an der Berufswahl
- Verbesserung von Sprachkompetenzen
- Überwindung der interkulturellen Barrieren

SCHULE:

- Einführung der erarbeiteten Inhalte in den Schulunterricht
- Fortsetzung der Zusammenarbeit mit der Europa-Universität Viadrina

Schülerkommentare

„Diese Gespräche, dazu in einer Fremdsprache, führten dazu, dass ich jetzt anderen Menschen gegenüber viel aufgeschlossener bin.“

„Dank Gesprächen mit Fachleuten und Experten konnte ich meinen Berufsweg bestimmen.“

„Ich habe das Leben und die Kultur Deutschlands kennen gelernt.“



Schüleranmerkungen:

„Viel zu kurz, in einem halben Jahr könnten wir es wiederholen.“

„Solche Ausflüge sollten öfter veranstaltet werden, damit Jugendliche die Chance hätten, internationale Kontakte zu schließen.“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

ZSONr3- und ZSE-Lehrer